

Gemeinde Mainhausen, Donnerstag, 20. August 2015

Partnerschaftsgottesdienst Korea im Evangelischen Dekanat Rodgau

Unter dem Titel „Der Weg soll dir in Erinnerung bleiben“ lädt das Evangelische Dekanat Rodgau zum diesjährigen Partnerschaftsgottesdienst am Sonntag, 30. August, ein. Der Gottesdienst in Erinnerung an die Befreiung Koreas von der japanischen Besatzung vor 70 Jahren beginnt um 10 Uhr in der Evangelischen Gustav-Adolf-Kirche Heusenstamm, Frankfurter Straße 80.

„Fast zeitgleich wurde Korea von der Kolonisation durch Japan befreit und Deutschland von der Diktatur des Nationalsozialismus“, sagt Pfarrer Martin Franke, Ökumenebeauftragter des Evangelischen Dekanats Rodgau. Beide Staaten wurden danach geteilt. Doch während die Trennung des Kalten Krieges in Deutschland überwunden werden konnte, ist Nord-Korea bis heute isoliert, verarmt und abgeschottet vom hochindustrialisierten Süd-Korea.

Seit den Achtziger-Jahren pflegen die Evangelische Propstei Rhein-Main und die Presbyterianische Kirche in der Republik Korea (PROK) eine Partnerschaft mit regelmäßigen Besuchen und einem engen Austausch. Das Evangelische Dekanat Rodgau beteiligt sich an diesen wechselseitigen Besuchen und feiert in seinen Gemeinden jährlich einen zentralen Partnerschaftsgottesdienst. Im Anschluss an den Gottesdienst besteht beim Kirchencafé die Gelegenheit zum Austausch, auch mit Martin Franke, der selbst im Jahr 2013 Partnergemeinden im südkoreanischen Gwangju besucht hat. (mf)